LET Sonnensegel – Firmenportrait

LET Sonnensegel ist ein Familienbetrieb aus Oberösterreich – und eine Manufaktur für maßgeschneiderte, elektrisch aufrollbare Sonnensegel im DACH-Raum. Seit 1999 beraten, planen, fertigen und montieren wir hochwertige Sonnenschutzlösungen vollständig aus einer Hand. Jedes LET Sonnensegel wird individuell entwickelt, in der eigenen Manufaktur gefertigt und exakt auf Architektur, Nutzung und Witterung abgestimmt – für private Terrassen, Gastronomie, Hotellerie und anspruchsvolle Architekturprojekte.

Fakten auf einen Blick

Seit 1999

Gegründet von Franz Lerchner in Oberösterreich – seit 1999 Erfahrung mit elektrisch aufrollbaren Sonnensegeln.

Eigene Manufaktur

Entwicklung, Fertigung, Prüfung und Montage aus einer Hand – in Oberösterreich.

Wassersäule bis zu 1.000 mm

Windstärke 7

Bei 50–61 km/h rollt sich das Segel vollautomatisch ein – der Windwächter entscheidet, nicht der Nutzer.

Garantie

5 Jahre Herstellergarantie bei Einhaltung der Serviceintervalle, ansonsten 2 Jahre.

Bis zu 30 Personen arbeiten bei uns

Ein eingespieltes Team aus Planung, Technik, Fertigung und Montage – alles aus einer Hand.

Franz Lerchner zeigt die Tuchwelle: Motor, Federzugmechanik, Lagerung und Tuch in einem Bauteil

Technik, die verschwindet

Motor- und Federzugmechanik sitzen vollständig in der Tuchwelle und sind so dauerhaft vor Wind und Wetter geschützt. Von außen bleibt nur das Segel sichtbar – keine Kassette, keine offene Technik. Kommt Wind auf, darf das Tuch nachgeben; lässt die Böe nach, spannt es sich selbst wieder straff. So bleibt ein Sonnensegel von LET in jeder Position gespannt, halb ausgefahren oder ganz geöffnet.

Ein Windwächter mit Lichtsensor überwacht das Wetter: Bei starkem Wind rollt sich das Segel vollautomatisch ein, bei Sonne fährt es aus. Gesteuert wird auf Knopfdruck – per Fernbedienung, App oder Smart-Home-System (KNX, Loxone).

Bild: Windwächter mit Lichtsensor am Mast

Drei Grundformen

Alle Modelle basieren auf derselben Technik mit innenliegender Federzugmechanik. Montage an Wand, Mauer, Säule oder freistehend – mehrere Segel lassen sich zu großen, zusammenhängenden Beschattungsflächen kombinieren.

Dreieck

Wellenlänge bis 7 m · Auszug bis 12 m

Die klassische Form für Terrassen und Sitzplätze.

Doppeldreieck

Wellenlänge bis 9 m · Auszug bis 9 m

Zwei Segel, ein Antrieb – großzügiger Schatten für Gastgärten und weite Terrassen.

Trapez

Wellenlänge bis 7 m · Auszug bis 7 m

Die puristische Form für rechteckige Flächen und Balkone.

Das Tuch

Die Stoffe bieten Schutz auch bei Niederschlägen – ein Sommerregen sitzt sich darunter aus. Spinndüsengefärbte Premium-Acrylstoffe behalten ihre Farbwirkung auch nach Jahren intensiver UV-

Belastung. Weil das Tuch auf der Welle sitzt, ist ein späterer Tuchtausch möglich, ohne das System zu ersetzen.

Bild: Die LET Tuchkollektion

Planen mit LET

Der erste Schritt ist der Digitale Besuch: Per Videoberatung klären wir Einbausituation, Maße und Wünsche – ohne Wartezeit. Mittels Schattenplanung in 3D entwickelt das LET Planungsteam anschließend die passende Lösung. Ein technischer Projektmanager begleitet die Umsetzung persönlich – von der Detailplanung bis zur Abstimmung mit Architekten, Gewerken und Montageteams.

Bild: Digitaler Besuch mit dem LET Planungsteam

Dem Handwerk verpflichtet

Fertigung und Qualitätssicherung erfolgen in der eigenen Manufaktur in Oberösterreich – von der Metallbearbeitung bis zur Konfektion der Stoffe. Alle Sonnensegel werden aufgebaut, gespannt und getestet, bevor sie die Manufaktur verlassen. Montage und Übergabe erfolgen durch erfahrene LET Montageteams, die mit dem System vertraut sind.

Planung & Produktion

Jedes Sonnensegel wird in der Manufaktur exakt nach Plan produziert.

Konfektion

Genäht mit Präzision – Handarbeit, die man am fertigen Segel nicht sieht, aber spürt.

Montage

Aufgebaut, gespannt und getestet, bevor es die Manufaktur verlässt – montiert vom eigenen Team.

Ein Premiumprodukt entsteht dort, wo Technik und Gestaltung kompromisslos zusammenfinden.

— Christian Loidl, Eigentümer von LET Sonnensegel – im Falstaff LIVING 2/26

Familienbetrieb mit Haltung

LET wird heute als Familienbetrieb von Franz Lerchner, Carina Loidl und Christian Loidl geführt. Was als technische Idee und persönliche Leidenschaft begann, entwickelte sich zu einer Manufaktur für maßgeschneiderte, elektrisch aufrollbare Sonnensegel im deutschsprachigen Raum – mit über 500 realisierten Projekten in Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Franz Lerchner

Gründer und Eigentümer

Elektrotechniker, 1999 von einem Segelmacher-Freund gefragt, ob sich ein Sonnensegel elektrifizieren lässt. Sein erster Prototyp überzeugte ihn nicht – genau das war der Beginn von LET: ein Produkt, das technisch durchdacht, langlebig, schön und einfach zu bedienen ist.

Carina Loidl

Mitglied der Geschäftsführung

Erfahrene Managerin, zuletzt in leitenden Positionen bei der Lufthansa. Ihr Einstieg 2024 folgte einem klaren Prinzip: jede Station selbst durchlaufen – vom Kundengespräch bis zur Montage. Seit 2026 ist sie Mitglied der Geschäftsführung, gemeinsam mit Gründer Franz Lerchner und Inhaber Christian Loidl.

Christian Loidl

Eigentümer

2019 kam mit Christian Loidl ein neuer unternehmerischer Impuls ins Haus – zunächst als Berater, später als gleichberechtigter Eigentümer. Gemeinsam mit Franz brachte er LET strukturell, organisatorisch und strategisch auf das nächste Level.

Kundenservice

– Service vor Ort: eigene Teams in Österreich, Deutschland, Schweiz, Luxemburg und Mallorca für Ein- und Auswinterung, Wartung und Reparatur., – Reparatur statt Neukauf: Kommt ein Verschleißteil an die Reihe, wird es getauscht – Reparatur, Tuchtausch und Wartung gehören genauso zum Handwerk wie die Erstmontage., – Ein fester Ansprechpartner: von der Planung bis zum Service begleitet Sie eine Person, die Ihr Projekt kennt., – Finanzierung: individuell möglich, auf Wunsch.

Bild: Service durch eigene LET Teams

Presseanfragen

Julia Hofstätter, Marketing, marketing@let.at